

# Verfahrensdokumentation

## Shopify

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>1</b>
<b>Verfahrensdokumentation</b>	<b>2</b>
<b>Funktionsweise des Kassensystems</b>	<b>2</b>
Architektur des Kassensystems	2
Verwendungszweck	2
Sicherheitsmerkmale	2
GDPdU/GoBD-Export	3
Zugriff auf den GDPdU/GoBD-Export	3
Dokumentation bei der Offline-Nutzung der Kasse	3
Einhaltung der technischen Anforderungen der KassenSichV	4
Bedienungs- und Programmieranleitung	6

# Verfahrensdokumentation

Version: 1.2

Letzter Stand: 14.07.2021

## Funktionsweise des Kassensystems

Shopify stellt mit dieser Dokumentation Informationen für die Prüfung von Kassendaten durch das Finanzamt zur Verfügung. Die bereitgestellten Informationen gelten für den Regelbetrieb der Kasse. Fehler in den von Shopify genutzten Drittkomponenten anderer Hersteller oder firmeneigener Software können im Einzelfall Ausnahmesituationen verursachen, die von den hier bereitgestellten Antworten abweichen.

## Architektur des Kassensystems

Shopify bzw. Shopify POS verwendet ausschließlich das Cloud-Backend. Ein lokaler Server vor Ort kann zum Beispiel nicht benutzt werden. Es erfolgt nie eine direkte Kommunikation zwischen einzelnen Geräten. Diese erfolgt einzig über das Cloud-Backend.

## Verwendungszweck

Shopify POS setzt sich aus zwei separaten Programmen zusammen: einem iPad-basierten Kassensystem und einem Cloud-basierten Datenspeicher mit Weboberfläche (im weiteren Admin genannt), über die Konfiguration und Auswertung stattfinden.

Das iPad-basierte Kassensystem ist eine Datenerfassungssoftware, die für den Verkauf von Waren und/oder Dienstleistungen entwickelt wurde. Sie ermöglicht die präzise Erfassung und Dokumentation aller Zahlungsvorgänge, wobei diese mit Bargeld oder bargeldlos erfolgen können. Alle Zahlungsvorgänge werden vom Kassensystem registriert. Ein Beleg wird für jeden Zahlungsvorgang ausgestellt. Das Kassensystem kann mit verschiedenen Peripheriegeräten (Belegdrucker, Scanner, Kartenlesegeräte usw.) über Schnittstellen verknüpft werden.

## Sicherheitsmerkmale

Alle Daten werden kontinuierlich mit unserem Server synchronisiert und können dort weder gelöscht noch verändert werden. So können wir die Integrität der Daten sicherstellen. Sollte eine lokale Manipulation der Daten auf dem iPad stattfinden (z.B. wenn das Gerät sich im

Offline-Modus befindet) kann dies durch Konsistenzprüfungen im Shopify Cloud-Speicher überprüft und protokolliert werden. Zur Analyse stehen dem Händler die Daten ausschließlich in aufbereiteter Form im Adminbereich des entsprechenden Händlerkontos bereit. Alle Berichte, Exporte und Auswertungen werden im Shopify Cloud-Speicher generiert und sind somit vollständig vor Manipulation geschützt.

## GDPdU/GoBD-Export

Shopify erstellt einen GDPdU/GoBD-Export in einem finanzamt-konformen Format, das problemlos durch die IDEA-Prüfsoftware ausgelesen werden kann. Jeder GDPdU/GoBD-Export enthält eine Beschreibungsdatei, die Informationen über Datentypen und ihre Formatierung enthält. Alle existierenden Datenexporte werden über die Shopify Plattform entsprechend und insbesondere den zum Zeitpunkt der Erstellung geltenden Grundsätzen zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) generiert.

## Zugriff auf den GDPdU/GoBD-Export

Über die von Shopify entwickelte und von Audicon GmbH zertifizierte App "[Data Exporter - Tax Compliance](https://apps.shopify.com/)", die im Shopify App Store unter <https://apps.shopify.com/> erhältlich ist, kann der Export jederzeit ausgelöst und den Händlern per E-Mail bereitgestellt werden. Der GoBD-Export kann für jedes Kalenderjahr bereitgestellt werden. Aufgrund einer direkten Verlinkung zum Download können die Daten zwischen dem Download und der Weitergabe an den Kassenprüfer nicht manipuliert werden.

## Dokumentation bei der Offline-Nutzung der Kasse

Ein Offline-Gerät kann keine Verbindung mit dem Cloud-Backend herstellen, um diesen Status zu melden. Das Gerät schaltet automatisch in den Offline-Modus, wenn die Internetverbindung abbricht oder bewusst deaktiviert wird. Offline-Phasen werden durch lokale Zwischenspeicherung aller Transaktionsdaten auf dem Gerät überbrückt. Bei erneuter Verbindung zum Internet werden alle Offline-Transaktionen mit dem Shopify Cloud-Backend synchronisiert. Um On- und Offline-Phasen ggf. nachzuvollziehen, können die Protokolle im Shopify Cloud-Backend auf deutliche zeitliche Lücken überprüft werden, die kurz darauf wieder geschlossen wurden. Eine Deinstallation der App führt zur unwiderruflichen Löschung aller Daten im lokalen Zwischenspeicher. Dementsprechend werden während einer Neuinstallation keine Daten an das Shopify Cloud-Backend übertragen, da diese Daten auf dem Gerät nicht mehr vorhanden sind. Shopify warnt seine Händler ausdrücklich vor der eigenhändigen Deinstallation der App und dem damit verbundenen Datenverlust.

## Einhaltung der technischen Anforderungen der KassenSichV

### **Bereitstellung einer cloud-basierten TSE**

Gemäß der KassenSichV (deutsche Rechtsverordnung zur Fiskalisierung von Kassen) müssen die Shopify Kassensysteme von Händlern in Deutschland mit einer technischen Sicherheitseinrichtung ("TSE") ausgestattet sein. Shopify stellt derzeit eine Cloud-basierte TSE-Lösung bereit\*. Um die TSE zu erhalten, müssen Händler den Shopify App Store unter <https://apps.shopify.com/> aufrufen und die "TSE (KassenSichV)" App herunterladen. Nach der Installation müssen Händler die Einzelhandelsstandorte und deren angeschlossene Point-of-Sale-Geräte auswählen, die eine TSE erhalten sollen. Um die TSE herunterzuladen, muss mindestens Version 6.44.0 der Shopify POS-App auf allen Apple-Geräten installiert sein, die zusammen mit Shopify verwendet werden.

### **Kontaktdaten des Anbieters der Cloud-TSE-Lösung**

Die Cloud-TSE wird von unserem Partner fiskaly GmbH ("fiskaly") entwickelt und bereitgestellt und ist über eine API mit Shopify verbunden.

fiskaly Germany GmbH  
Zeilweg 42  
60439 Frankfurt am Main  
Inhaber: fiskaly GmbH  
Geschäftsführung: Johannes Ferner MSc MBA,  
DI Simon Tragatschnig Bakk.rer.soc.oec, Mag. Dr. Patrick Gaubatz  
[office@fiskaly.com](mailto:office@fiskaly.com)  
+43 1 997 445 9

### **Zertifizierung der Cloud-TSE**

Bitte beachten Sie, dass es sich bei der TSE (KassenSichV) App noch nicht um eine vollständig zertifizierte Lösung handelt. Da Shopifys Cloud-TSE Partner fiskaly kürzlich die vollständige Zertifizierung erhalten hat, ist Shopify nun dabei, die Integration zu implementieren. Sobald dies geschehen ist, ändert sich der TSE-Status auf den Belegen von "In Evaluierung" in einen ausgewerteten Status.

Alle Komponenten der fiskaly Cloud-TSE sind seit dem 28. Mai 2021 durch das BSI zertifiziert:

- CSP-L-Komponente (Cryptographic Service Provider Light) mit Zertifizierungsnummer BSI-DSZ-CC-1153-2021.
- SMAERS (Security Module Application for Electronic Record-keeping Systems) mit der Zertifizierungsnummer BSI-CC-PP-0105-V2-2020.
- TR (technical guideline) mit der Zertifizierungsnummer BSI-K-TR-0403-2021.

Zusätzlich wurde fiskaly von der CIS für die Einhaltung der hohen Qualitätsstandards in der Informationssicherheit nach ISO 27001:2013 zertifiziert. Alle Zertifikate können hier heruntergeladen werden: <https://fiskaly.com/zertifikate/>

### **Verwendung von Shopify POS mit der TSE**

Zur Einhaltung der TSE-Verordnung der KassenSichV müssen Händler die "TSE (KassenSichV)" App herunterladen und installieren. Außerdem muss über die "TSE (KassenSichV)" App für alle Einzelhandelsstandorte mit verbundenen Kassensystemen eine TSE abonniert werden. Darüber hinaus muss mindestens Version 6.44.0 der Shopify POS App installiert und verwendet werden. Wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, werden alle über das Shopify POS des Händlers abgewickelten Transaktionen an die Online-TSE übertragen und erhalten eine sichere und unveränderbare Signatur. Die Kasse kann nur in Verbindung mit der Online-TSE weiter verwendet werden. Außerdem werden alle Transaktionsdaten sicher und verschlüsselt übertragen und sowohl im Backend von Shopify als auch im Backend von fiskaly gespeichert. Ein Händler hat die Möglichkeit, die TSE-Unterstützung für Einzelhandelsstandorte zu deaktivieren. In diesem Fall wird ein zusätzlicher Vermerk auf die Belege gedruckt, mit dem Hinweis, dass das Kassensystem, mit dem der Beleg erstellt wurde, nicht mehr mit einer TSE verbunden ist. Alternativ kann ein Händler die TSE (KassenSichV) App auch deinstallieren. In solch einem Fall werden nach der Deinstallation keine TSE-relevanten Informationen auf die Kassenbelege gedruckt und der Händler verstößt eventuell gegen die KassenSichV.

### **Signierung der Transaktionsdaten des Kassenbuchs**

Alle Transaktionen im Kassenbuch werden von der Cloud-TSE (solange sich diese nicht im Offline-Modus befindet) signiert und reproduzierbar im Backend von Shopify und fiskaly gespeichert. Die Transaktionsdaten des Kassenbuchs werden auch in einem DSFinV-K-Export zur Verfügung gestellt.

### **DSFinV-K-Export**

Die Daten für den DSFinV-K-Export werden sicher im Backend von fiskaly gespeichert und Shopify POS Händlern über die "TSE (KassenSichV)" App zur Verfügung gestellt. Dort können Händler einen bestimmten Zeitrahmen wählen und erhalten eine E-Mail mit einem Link, über den sie die Daten im DSFinV-K-Format herunterladen können.

### **TSE – Seriennummer**

Die 65-stellige Seriennummer der TSE wird nach Bezahlung auf jeden Kassenbeleg gedruckt.

### **Registrierungspflicht**

Die Registrierungspflicht für Kassen wurde von der Regierung bis auf Weiteres verschoben. Shopify bietet keine Funktionalität, um eine Kasse manuell oder elektronisch bei den Behörden zu registrieren.

## Bedienungs- und Programmieranleitung

Die vollständige Bedienungsanleitung für Shopify steht unter <https://help.shopify.com/de> zur Verfügung. Sie dient gleichzeitig als "Programmieranleitung", mit deren Hilfe der Nutzer die Kasse selbstständig einrichten kann.